Folge 55 - März 2018

zugestellt durch post.at

Meggenhofner Gemeindenachrichten

Mitteilungsblatt der Gemeinde Meggenhofen

Neue Bergeschere für FF Meggenhofen

Inhalt

Seite 2 - 4
Bürgermeister aktuell

Seite 5
Vizebürgermeister aktuell
Tinkwasser Befund

Seite 6
Beschlüsse Gemeinderat
Informationen

Seite 7 - 11
Informationen / Termine / Aktuelles

Seite 12 - 17
Vereine

Seite 18
Kindergarten
Vokkschule

Seite 19 - 20
Aus dem Standesamt

Bürgermeister aktuell

Bgm. Wilfried Suchy

Liebe Meggenhofnerinnen und Meggenhofner!

Am 17.03.2018 fand bei der Feuerwehr Meggenhofen ein TR-Workshop statt (Foto siehe Titelseite). Gemeinsam mit umliegenden Feuerwehren wurde der Umgang mit hydraulischen Rettungsgeräten und die technische Personenrettung aus Fahrzeugen geübt.

Die Feuerwehr Meggenhofen hat sich auf diesem Gebiet in den letzten Jahren besonders gut weitergebildet und dieses Wissen sollte nun an die Kameraden der Feuerwehren Geisensheim, Offenhausen, Gaspoltshofen, Aistersheim, Pichl bei Wels, Kematen am Innbach und Enzendorf weitergegeben werden.
Die Arbeit der Feuerwehren ist in den letzten Jahren immer anspruchsvoller geworden. Waren es früher meist Brandeinsätze, so sind es schon seit einigen Jahren technische Einsätze, die es zu meistern gilt. Die Anforderungen an die einzelnen Feuerwehrleute steigen stetig und um allen Gefahrensituationen gewachsen zu sein, um sie kompetent zu bewältigen, braucht es Fachwissen, eine moderne Ausrüstung und regelmäßige Übungen.

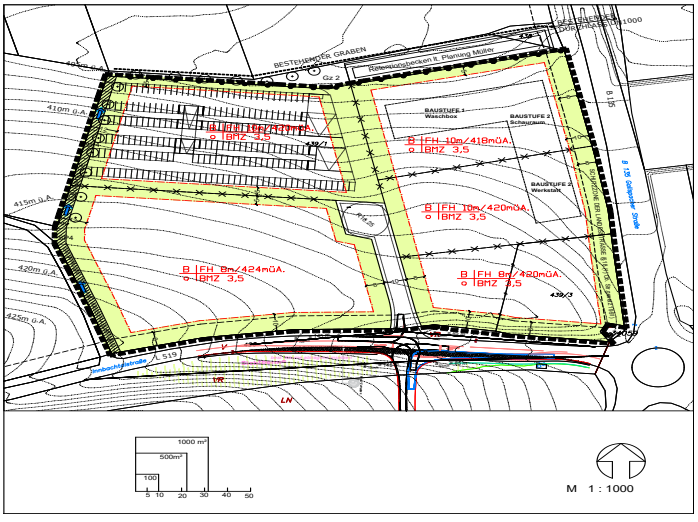
Einmal mehr möchte ich betonen, dass wir als Gemeinde voll und ganz hinter unseren Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr stehen. Ohne die vielen ehrenamtlichen Stunden der Mitglieder unserer Feuerwehren, wäre ein funktionierendes System nicht machbar. Die Feuerwehr verdient unsere volle Unterstützung und so hat es mich gefreut, dass ich im Vorjahr noch finanzielle Mittel bei unserer Gemeindereferentin Birgit Gerstorfer lukrieren konnte. Mit einem Teil dieser Mittel wurden Gerätschaften für den Bauhof (Kehrbürste, Asphaltschneidegerät und ein Asphaltpatcher) angeschafft. Ein Teil wurde für den Ankauf einer neuen Bergeschere für die FF Meggenhofen reserviert. Etwas über € 12.000.- betrug der Gemeindeanteil, der Rest wurde vom Landesfeuerwehrkommando gefördert.
Ich wünsche der FF Meggenhofen ein „gutes und effektives Arbeiten“ mit dem neuen Gerät und immerwährend unfallfreie Einsätze.

Tourismusverband Meggenhofen – Anschluss an VITALWELT Bad Schallerbach möglich

Das neue oö. Tourismusgesetz vom 10.11.2017 soll effiziente und marktrelevante Strukturen gewährleisten, sieht aber eine Reduktion der Tourismusverbände von 103 auf nur mehr 19 Verbände vor. Auch der Tourismusverband Meggenhofen, als C-Tourismusgemeinde, fällt dieser Reduktion zum Opfer und müsste sich bis Ende 2019 der Landestourismusorganisation anschließen, was de facto einer Auflösung gleichkommen würde. Eigentlich keine denkbare Lösung für uns – der regionale Stellenwert ist ganz wichtig für eine weitere touristische Entwicklung unserer Gemeinde.

Von großem Vorteil für unsere Gemeinde wäre der Anschluss an eine der verbleibenden Tourismusverbände und hier würde sich die Vitalwelt Bad Schallerbach ganz besonders anbieten. Die Gemeinden Grieskirchen, Wallern an der Trattnach, Gallspach, Haag am Hausruck und Geboltskirchen sind bereits Mitglieder der Vitalwelt und genießen ein ganzes Paket an Vorteilen für die Region.
Amtsleiterin Irene Berger und ich konnten ein Gespräch mit dem Vorstandsvorsitzenden der Vitalwelt, KR Stroissmüller und der Tourismusdirektorin Karin Pernica organisieren und wir wiesen auf unsere nicht unbedingt zufriedenstellende Situation hin. Nach Abwägung der Vor- und Nachteile stellte uns der Vorstandsvorsitzende eine Entscheidung im Gremium des Vitalweltvorstandes in Aussicht. Am 06.03.2018 kam dann die erlösende Nachricht. Ein Anschluss der Gemeinde Meggenhofen an die Vitalwelt Bad Schallerbach wurde seitens des angeführten Gremiums positiv beschlossen.Jetzt werden sich das Gremium des Tourismusverbandes Meggenhofen und in weiterer Folge der Gemeinderat damit zu beschäftigen haben.
Ich hoffe aber hier auf breite Zustimmung und bin stolz auf diese Lösung, die unserer Gemeinde enormen Nutzen bringen könnte.

Betriebsbaugebiet Trappenhof-WEST auf Schiene!



Bebauungsplan Trappenhof-West

Quelle: Gemeinde

Betriebsbaugebiet schaffen geht nicht von heute auf morgen.
Es braucht einige Vorverfahren, Besprechungen, Lokalaugenscheine, Begutachtungen und zwischendurch auch immer wieder Beschlüsse des Gemeinderates. Da vergeht schnell einmal ein Jahr und auch mehr. Beim Betriebsbaugebiet Trappenhof-WEST sind wir jetzt auf die Zielgerade gekommen. Die Firma FIDA GmbH (Autohaus Danner, Geschäftsführer Josef Frischmuth) hat sich eine Fläche von knapp 18.000 m² gesichert.
Geplant ist eine Gebrauchtwagenaufbereitung und in weiterer Folge ein Autohaus, das sich hauptsächlich mit Elektromobilität befassen wird. Baubeginn soll im Sommer 2019 sein.
Positiv verliefen auch Gespräche, die ich mit unserem Meggenhofner Schokoladeproduzenten Martin Mayer führte. Es besteht großes Interesse im Betriebsbaugebiet einen neuen Standort zu errichten. Ich hoffe, schon bald über einen Abschluss berichten zu können.

Vortrag über die Auswirkungen unseres Lebensstils auf Klima und Umwelt

Zahlreiche Teilnehmer beim Klimavortrag

Foto: Gemeinde

Meggenhofen ist seit über 15 Jahren Klimabündnisgemeinde. In diesem Zusammenhang freute es mich, dass ich den weit über die Bezirksgrenzen hinaus bekannten Energiepionier Josef Malzer aus Schlüßlberg, den ich nun schon seit 40 Jahren gut kenne, für die Abhaltung einer seiner berühmten Energiestammtische in Meggenhofen gewinnen konnte.
Ein äußerst interessanter Vortrag von Dipl. Ing. Adolf Staufer zeigte die vielfältigen Zusammenhänge der ökologischen Krise auf. Ein besseres Verständnis dafür soll uns helfen, unsere Verantwortung für die Zukunft zu erkennen und zu leben. Denn seit Jahrzehnten wird vor den Folgen der den Naturgesetzen widersprechenden Eingriffe der Menschen in das ökologische Gleichgewicht gewarnt.

Wie die sich zuletzt häufenden Meldungen über Hitze-und Flutkatastrophen, Artensterben und Massenflucht zeigen, ist dagegen viel zu wenig geschehen. Wenn wir nicht rasch und entschieden handeln, ist dies aber erst der Beginn einer Entwicklung, die unseren Enkelkindern ein schweres Erbe hinterlässt.

„American Dinner Show“ im Gasthaus Auzinger

Am 27.01.2018 gastierte die Band John TC & the Troubleshooters im Gasthaus Auzinger. Bei altbekannten Countrysongs und einem amerikanischen dreigängigen Menü, aus regionalen Schmankerl zubereitet, schickte John TC seine Fans mit zeitlosen Klassikern auf musikalische Zeitreise. Ohrwürmer und schwungvoller Rock´n´Roll – ein musikalischer Streifzug durch die schönsten Hits der Legenden, Hank Williams bis Johnny Cash und Billie Jo Spears bis zu den Bellamy Brothers machten diesen Abend zu einem musikalischen und kulinarischen Erlebnis.

American Dinner Show im Gasthaus Auzinger

Foto: Gemeinde

Hohe Landesauszeichnung für kulturelles Engagement

Am 28.02.2018 wurde dem Amtsleiter i.R. Alfred Voithofer im Redoutensaal Linz von LH Mag. Thomas Stelzer die Kulturmedaille des Landes OÖ verleihen. Alfred Voithofer hat sich Jahrzehnte in den Dienst der Kultur, der Vereine, des Ehrenamtes, des Tourismus und noch vieles mehr gestellt. Auch heute betreut er noch aktiv die Gemeindechronik. Eine wahrlich verdiente hohe Auszeichnung – Lieber Alfred ich gratuliere dir und bedanke mich auch im Namen der Gemeinde ganz herzlich für dein Wirken.

Liebe Meggenhofnerinnen und Meggenhofner!

Abschließend habe ich noch ein paar kurze Mitteilungen, die ich verkünden möchte. Bei der Gemeinderatssitzung am 08.03.2018 wurde der Rechnungsabschluss 2017 beschlossen. Wir konnten einen leichten Finanzüberschuss ins Kassenjahr 2018 übernehmen. Auch der Prüfungsausschuss befand den Rechnungsabschluss für in Ordnung. Dieser wird nun bei der BH Grieskirchen einer neuerlichen Prüfung unterzogen.

Der Kinderfasching war wieder sehr gut besucht. Ich bedanke mich bei den Mitgliedern des Generationenausschusses für ihr engagiertes Mitarbeiten. Ein Dankeschön auch an den Musikverein für die musikalische Umrahmung und dem mitwirkenden Personal des Kindergartens und der Volksschule.
Bezüglich Theater Meggenhofen haben sich in den letzten Wochen einige interessante Angebote aufgetan. Es gilt nun, diese Angebote durch die Verantwortlichen zu prüfen. Ich bin nach wie vor zuversichtlich, dass wir im Jahr 2019 wieder Spielbetrieb haben.
Auch das Projekt Friedhofserweiterung nimmt Formen an. Seitens des Landes OÖ wurde ein Sachverständiger mit dem Kostendämpfungsverfahren beauftragt und es gab einen ersten Lokalaugenschein. Dabei fanden wir gute Lösungsansätze und die installierte Arbeitsgruppe kann jetzt gemeinsam mit einem Architekten erste Planungsvorschläge erarbeiten. Eine Umsetzung in den Jahren 2020/2021 erscheint aus heutiger Sicht realistisch.

Die Gemeinde möchte in der Woche vom 23.07.2018 bis 27.07.2018 wieder eine **Erlebniswoche 2018 - Ferien zu Hause in Meggenhofen** anbieten.
Das Angebot richtet sich an Volksschulkinder ab 6 bis ca. 12 Jahre.
Besonders alleinerziehende und berufstätige Erziehungsberechtigte haben es während der langen Sommerferien nicht leicht, ihren Kindern eine kurzweilige Betreuung zu ermöglichen. Wir bieten eine attraktive, abwechslungsreiche, kreative, kompetente Betreuung und unvergessliche Ferientage in der Gemeinschaft mit Gleichaltrigen.
Oft muss man gar nicht weit fahren, um coole Ferien zu erleben!
• Vielfältiges Angebot an freizeitpädagogischen Aktivitäten mit viel Action, Spaß, Abenteuer und Kreativität
• Alternative zum Fernsehen, Schulstress oder zur Langeweile

Genaue Infos zur Anmeldung, Kosten, Verpflegung, alles was ihr sonst noch wissen müsst, werden zeitgerecht in der Volksschule verteilt.
Für die Durchführung hat sich wieder Judith Moser bereit erklärt. Sie ist ein Garant für ein gutes Gelingen und wir wissen alle, dass die Kinder bei ihr gut aufgehoben sind - vielen Dank Judith!

Beim Verein Lebens(t)raum möchte ich mich noch für den schönen Osterbaum bedanken. Leider konnte ich heuer beim „Aufstellen“ nicht dabei sein. Ich freue mich aber, wenn ich aus dem Bürofenster blicke und den von Kinderhand verzierten Osterbaum sehe, der unseren Dorfplatz schmückt. In diesem Sinne wünsche ich Euch allen ein schönes Osterfest!

Mit lieben Grüßen

Euer Bürgermeister

Vizebürgermeister aktuell

VBgm. Sepp Kaser

Liebe Leser der Gemeindezeitung!

Die Natur zeigte uns in den letzten Wochen, was möglich ist. Temperaturen von – 15°C auf + 15°C innerhalb weniger Tage. Herrliche sonnige Nachmittage leiten den ersehnten Frühling ein. Spaziergänge, Wanderungen aber auch Arbeiten im Garten und in der Natur stimmen viele fröhlich und erhellen unser Gemüt.
Auch in der Gemeindearbeit bedarf es Kraft und Engagement um anstehende Projekte bestmöglich umzusetzen.
Es freut mich, dass bei unserem neuen Betriebsbaugebiet West der Kaufvertrag mit den Firmen Fida (Frischmuth und Danner) und Kreupl unterzeichnet wurde. In diesem Gebiet ist noch eine Fläche von ca. 10.000 m² zum Verkauf frei.

Ich persönlich gehe jedes Mal aufs Neue mit Optimismus in die Gemeinderatssitzungen und an die Gemeindearbeit heran. Optimismus kommt aus dem lateinischen und bedeutet „Das Beste“. Für mich der Grundsatz, für uns Meggenhofner Gemeindebürger und die Gemeinde das Bestmögliche zu erarbeiten.

Aufs Neue möchte ich jeden einladen, unsere öffentlich zugänglichen Gemeinderatssitzungen zu besuchen. Die Termine sind auf der Gemeinde und der Gemeinde-Homepage ersichtlich. Auch jeder Gemeinderat gibt gerne Auskunft.
Weiters sind die Protokolle der Sitzungen ebenfalls auf der Homepage zu lesen. Um die Geschehnisse in der Gemeinde besser verfolgen zu können, möchte ich alle Interessierten einladen, diese Protokolle einzusehen oder Sitzungen zu besuchen, um sich ein besseres Bild zu verschaffen.

Eine besondere Ehrung wurde Herrn Alfred Voithofer, Amtsleiter in Ruhe, zuteil. Am 28. Februar 2018 erhielt er von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer im Redoutensaal in Linz die Kulturmedaille des Landes Oberösterreich. Für mich ist es jedes Mal eine große Freude, solch besondere Momente im feierlichen Rahmen mitzuerleben.

Auch heuer waren wieder zahlreiche Kinder und deren Eltern und Großeltern mit dem Schmücken unseres Osterbaumes beschäftigt. Zuvor trugen uns die Kindergartenkinder ihr schönes Olympialied vor. Ich bedanke mich beim Verein Lebens(t)raum für die Organisation. Nach dem Christbaum verschönert jetzt der Osterbaum unseren Dorfplatz.

Ich hoffe für unsere Kinder, dass das beliebte Ostereiersuchen am Naturspielplatz heuer bei Sonnenschein stattfinden kann.

Wünsche den Kindern noch erholsame Ferien, frohe Ostern und uns allen einen guten Start in den Frühling.

Euer

Sepp Kaser

Sepp Kaser

Vizebürgermeister

Trinkwasserbefund - Quelle Inn

Im Rahmen einer Schwerpunktaktion wurde bei der Quelle Inn (Tiefzone) eine Grenzwertüberschreitung beim Pflanzenschutzmittel Metabolit CGA 369873 (Abbauprodukt von Dimethachlor) festgestellt. Der Messwert liegt bei 0,147 µg/l, der Grenzwert bei 0,100 µg/l.

Ab 133,0 µg/l für Säuglinge – das ist in etwa das 900-Fache, wäre eine gesundheitlich nachteilige Wirkung zu vermuten.

Es entstehen daher nach Mitteilung des Sachverständigen (Land OÖ.) durch die Überschreitung von 0,047 µg/l CGA 369873 keine Gesundheitsgefährdungen.
Da es sich bei der vorgefundenen Substanz um einen grundwasserfremden Stoff handelt wurde eine zweite Beprobung vorgenommen und eine Ursachenforschung eingeleitet. Im März hat mit den Bewirtschaftern des Wassereinzugsgebietes eine Informationsveranstaltung mit der Bodenwasserschutzberatung stattgefunden.

Gleichzeitig wurde beim Land Oö. um eine Ausnahmebewilligung nach der Trinkwasserverordnung für diese Parameterwertüberschreitung angesucht.
Betroffen sind die Ortschaften Meggenhofen, Breitwies, Bruckhof, Erlet, Etnischberg, Gferet, Hart, Inn, Kirchberg, Niederbuch, Obergallspach, Pfarrhofsberg, Rahof, Straß, Zwisl.

Beschlüsse des Gemeinderates

Budget 2018

Seit dem 1.1.2018 findet die Gemeindefinanzierung „NEU“ Anwendung.

Das Ziel dieses Projektes ist, dass die bisherige Form der Gemeindefinanzierung durch ein Modell ersetzt wird, das im Sinne der höchstmöglichen Gemeindeautonomie die Gemeindebudgets in der Weise stärkt, dass die Gemeinden in der Lage sind, ihre ordentlichen Haushalte auszugleichen und darüber hinaus auch die erforderlichen Eigenanteile für außerordentlichen Projekte ansparen zu können.

Im Jahr 2018 wurde das Budget mit einem Überschuss beschlossen, welches als Rücklage angespart werden soll.

Als wesentliche „Eckpfeiler“ sind zu nennen:

• Erfreulich für die Gemeinde ist die positive Entwicklung der Kommunalsteuer.
• Das tiefe Zinsniveau führt zu einer rückläufigen Entwicklung bei den Darlehensverpflichtungen.

Diese Rahmenbedingungen und ein Bündel weiterer kleinerer Maßnahmen ermöglichen es der finanzschwachen Gemeinde Meggenhofen (2016: Rang 297 von 442 oö. Gemeinden) den ordentlichen Haushalt auch im Jahr 2018 wieder ausgleichen zu können.

Trotz der weiterhin „engen“ budgetären Situation ist es der Gemeinde Meggenhofen gelungen – trotz einer Darlehensaufnahme im jahr 2017 in der Höhe von € 173.300 - den Schuldenstand zum Vorjahr um € 305.800 zu verringern.

Rechnungsabschluss 2017

Auch im Finanzjahr 2017 ist es gelungen einen Haushaltsüberschuss mit € 50.000 zu erzielen.
Dazu beigetragen haben die Einnahmen durch die Strukturhilfe des Landes Oö. für finanzschwache Gemeinden sowie der gemeindeeigenen Steuern.
Auch das niedrige Zinsniveau hat sich erneut positiv auf den Haushalt ausgewirkt.

AL Irene Berger

Neufassung der Kanalgebührenordnung

Anschlussgebühr:	€ 27,50 / m²; mindestens € 4.125,00
ab dem 151. m² der Bemessungsgrundlage:	€ 13,75 / m²
Anschlussgebühr Niederschlagswässer:	€ 1.980 Euro
Bereitstellungsgebühr:	€ 0,24 / m²-Grundfläche

Die Kanalbenützungsgebühr, die verbrauchsabhängige Gebühr sowie die Grundgebühr wurden um 2% laut Vorgabe mit dem Index (VPI 1986) erhöht.

Neufassung der Wassergebührenordnung

Anschlussgebühr:	€ 15,00 / m², mindestens € 2.250,00
ab dem 151. m² der Bemessungsgrundlage:	€ 7,50 / m²
Grundgebühr (NEU):	€ 3,75 vierteljährlich
Wasserbenützungsgebühr:	€ 1,83 /m³
Bereitstellungsgebühr:	€ 0,11 / m²-Grundfläche

Bei der Berechnung der Anschlussgebühren werden zukünftig die Schwimmbäder im Freien nicht zu der Bemessungsgrundlage gerechnet.

Die vollständigen Kanal- und Wassergebührenordnungen finden Sie unter der Rubrik Bürgerservice/Verordnungen auf www.meggenhofen.at.

Sonntagsruhe beim Rasenmähen

Im Sinne einer guten Nachbarschaft ersuchen wir das Rasenmähen sowie Hecken- und Holzarbeiten besonders in den Siedlungsbereichen an Sonn- und Feiertagen zu unterlassen.

Sprechtag mit Landesrat Max Hiegelsberger

Landesrat Max Hiegelsberger nimmt sich für die Anliegen der MeggenhofnerInnen Zeit am:

25. April 2018
von 08.00 bis 09.00 Uhr

29. Mai 2018
von 08.00 bis 09.00 Uhr

04. Juli 2018
von 8.00 bis 9.00 Uhr

im Martinshaus

Anmeldungen am Gemeindeamt, 07247/7110 erbeten.

Änderung bei der Sammlung von Mineralwolle

Mineralfasern, die in der EU vor 2002 produziert wurden, sind aufgrund ihrer asbestähnlichen Eigenschaften als gefährlicher Abfall einzustufen.

Daher sind Änderungen bei der Sammlung und Entsorgung von Mineralwolle notwendig.

Künstliche Mineralfasern (Mineral-, Tel-, Stein- und Glaswolle) werden ab sofort als eigene Fraktion im Altstoffsammelzentrum gesammelt. Das Material muss **staubdicht in Säcken verpackt** werden, bevor es im ASZ **kostenpflichtig** abgegeben werden kann.
Die Übernahme von größeren Mengen (>1m3) ist derzeit nicht möglich.

Sachkundekurse für Hundehalter

Die nächsten Kurse für den Erwerb des allgemeinen Sachkundenachweises finden an folgenden Terminen statt:

Freitag, 06. April 2018, 18.00 Uhr
im Gasthof Lugmayr, Bachstraße 2, Grieskirchen

Freitag, 22. Juni 2018, 18.00 Uhr
im Gasthof Lugmayr, Bachstraße 2, Grieskirchen

Weitere Termine auch aus anderen Bezirken unter:
www.meggenhofen.at

Grün- und Strauchschnitt

Wir dürfen auf § 3 Abs. 3 der aktuellen Abfallordnung hinweisen:

Biotonnen- und Grünabfälle sind im Abholbereich für die Sammlung mittels Biotonne bereit zu stellen.

Darüber hinaus besteht für jedermann die Möglichkeit, kostenlos weitere Grünabfälle zur **Kompostierungsanlage Graf in Gaspoltshofen, Föching 7,** zu deren Öffnungszeiten zu bringen.
Dabei sind folgende Daten in eine vor Ort aufliegenden Liste einzutragen:

Datum, Grundstückseigentümer, Anfallstelle (Adresse), **Mengen bitte in verdichteter Form angeben.**

Gemeinde sucht Ferialpraktikant

Die Gemeinde gibt einem jungen Meggenhofner in den Sommermonaten wieder die Möglichkeit einer Anstellung als Ferialpraktikant.

Der Praktikant wird vorwiegend unserem Bauhofteam (Christian Rebhan, Robert Sellinger und Martin Hiptmair) zugeteilt sein und dabei den vielschichtigen Aufgabenbereich kennen lernen. Die Ausschreibung richtet sich gleichberechtigt an weibliche und männliche Bewerber.
Nähere Auskünfte dazu erhalten Sie am Gemeindeamt, unter Tel.: 07247/7110. Bewerbungen bitte bis spätestens 18. Mai 2018 schriftlich ans Gemeindeamt.

Landwirtschaftsfolien - Sammlung Frühjahr 2018

Am Donnerstag 11. April 2018 findet von 13.00 bis 14.30 Uhr beim Gemeindebauhof Meggenhofen die Landwirtschaftsfoliensammlung statt.

Trotz der nach wie vor angespannten Situation beim Kunststoffrecycling wird auch bei der Frühjahrssammlung **KEIN ENTSORGUNGSBEITRAG** bei der Abgabe von Silofolien bei der Landwirtschaftsfoliensammlung eingehoben.

Wir ersuchen, Silofolien wenn möglich mit Kipper oder großem Anhänger anzuliefern, damit auch für den Anlieferer eine bequeme und rasche Entladung durchgeführt werden kann.

Bitte beachten Sie, dass...

- leere Säcke für Netze und Schnüre im Altstoffsammelzentrum erhältlich sind
- volle Säcke nur im Altstoffsammelzentrum kostenlos abgeben werden können
- bei der Abgabe von Silofolien im Altstoffsammelzentrum ein Entsorgungsbeitrag von € 0,11 je kg eingehoben werden muss.

In Zusammenarbeit mit dem Bezirksabfallverband Grieskirchen (07248/65001). www.umweltprofis.at

Jetzt Steuerausgleich machen

HOLEN SIE SICH IHR GELD VOM FINANZAMT ZURÜCK!

Die Arbeitnehmer/-innen tragen in Österreich die größte Steuerlast. Gerade deshalb sollten sie auf keinen Fall Geld herschenken – und einen Steuerausgleich machen.

Eine Lohnsteuer-Gutschrift kann bis zu mehrere hundert Euro betragen. Beinahe jede und jeder kann sich etwas von der Steuer zurückholen, es gibt mehr Möglichkeiten als viele denken.
Sie könnten sich zum Beispiel Geld holen, wenn Sie sich wei-tergebildet haben, Wohnraum geschaffen haben oder pendeln müssen, wenn Sie nicht das gesamte Jahr berufstätig waren, wenn Sie Kinder haben, wenn Sie Alleinerzieherin sind und eventuell sogar wenn Sie als Teilzeitkraft gar keine Lohn-steuer zahlen. Und das rückwirkend für fünf Jahre!

Wer Hilfe braucht, findet sie bei der Arbeiterkammer:

* Auf ooe.arbeiterkammer.at/lohnsteuer finden Sie viele Tipps und Musterbriefe.
* Die ausführliche Lohnsteuer-Broschüre gibt es kostenlos unter 050/6906-444.

AK Oberösterreich

Mostkost der Ortsbauernschaft

Die Ortsbauernschaft konnte am 18. März wieder volles Haus bei ihrer Mostkost begrüssen.

Mit Produkten aus Meggenhofen wie Schnitzel, Speck, Surfleisch, Nudeln, Kartoffeln und vielen andere Köstlichkeiten bewirtete Sie die Gäste.

Selbstverständlich wurden wieder köstliche Mehlspeisen von den Frauen aus Meggenhofen serviert.

Natürlich kam auch die Geselligkeit nicht zu kurz.
Es war wieder ein gelungener Frühschoppen.

Ortsbauernschaft

Fleißige Helfer bei der Mostkost der Ortsbauernschaft
Foto: Ortsbauernschaft

Jahreshauptversammlung Seniorenbund

Am 18. Jänner 2018 fand im Gasthof Auzinger die Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes statt.

Obmann Josef Malzer konnte 115 anwesende Mitglieder, bei einem derzeitigen Stand von 205 Mitglieder, begrüßen.
Alle persönlich zur Versammlung geladenen Ehrengäste waren auch anwesend, nämlich Bgm.Wilfried Suchy, Vzbgm. Josef Kaser, ÖVP Obmann Thomas Lehner, der Geschäftsführer der Raiba Meggenhofen Manfred Falzberger und der Bezirksobmann des SB Hans Feizlmayr.
Gleich zu Beginn gab es Kaffee und Kuchen, gespendet von der Raiba Meggenhofen. Es folgten die Berichte über Finanzgebahrung, Veranstaltungen, Aktivitäten und Reisen im abgelaufenem Jahr 2017.
Ebenso wurden bereits die Vorhaben für das Jahr 2018 präsentiert mit dem besonderen Hinweis auf die Fahrt nach Rom in der ersten Oktoberwoche 2018. Die Brüder Max und Karl Krötzl untermalten die Versammlung mit ihren musikalischen Darbietungen.
Für die Fahrt nach Rom gibt es noch freie Plätze, die auch von der jüngeren Generation und Nichtmitgliedern gebucht werden können. Interessenten mögen sich melden bei: Josef Malzer 0664/ 2145528

Seniorenbund

Per Link zum Traumjob

Mit dem sogenannten Lehrstellen-Info-Board der WKO bieten wir euch am Gemeindeamt die Möglichkeit, euren Traumjob zu finden.

Diese Boards bieten allen Lehrstellensuchenden die Möglichkeit mit ihren Smartphones ihrem Traumjob hinterher zu jagen.
Unter dem Motto „Auf zur LEHRE, fertig, los!“ werden die Jugendlichen dabei zur aktiven Lehrstellensuche motiviert.
Die Lehrstellen-Info-Boards sind mit der Homepage www.lehrplatzinfo-ooe.at verbunden und liefern somit immer die tagesaktuellen Ausbildungsbetriebe der Region.

Statistik Austria kündigt SILC-Erhebung an

Statistik Austria erstellt im öffentlichen Auftrag hochwertige Statistiken und Analysen, die ein umfassendes, objektives Bild der österreichischen Wirtschaft und Gesellschaft zeichnen.

Im Auftrag des Bundesministeriums für Arbeit, Soziales und Konsumentenschutz wird derzeit die Erhebung **SILC (Statistics on Income and Living Conditions/Statistiken über Einkommen und Lebensbedingungen)** durchgeführt. Diese Statistik ist die Basis für viele sozialpolitische Entscheidungen.

Nach einem reinen Zufallsprinzip werden aus dem Zentralen Melderegister jedes Jahr Haushalte in ganz Österreich für die Befragung ausgewählt. Die ausgewählten Haushalte werden durch einen Ankündigungsbrief informiert und eine von Statistik Austria beauftragte Erhebungsperson wird von März bis Juli 2018 mit den Haushalten Kontakt aufnehmen, um einen Termin für die Befragung zu vereinbaren. Diese Personen können sich entsprechend ausweisen. Jeder ausgewählte Haushalt wird in vier aufeinanderfolgenden Jahren befragt, um auch Veränderungen in den Lebensbedingungen zu erfassen. Haushalte, die schon einmal für SILC befragt wurden, können in den Folgejahren auch telefonisch Auskunft geben.
Inhalte der Befragung sind u.a. die Wohnsituation, die Teilnahme am Erwerbsleben, Einkommen sowie Gesundheit und Zufriedenheit mit bestimmten Lebensbereichen. Für die Aussagekraft der mit großem Aufwand erhobenen Daten ist es von enormer Bedeutung, dass sich alle Personen eines Haushalts ab 16 Jahren an der Erhebung beteiligen.
Als Dankeschön erhalten die befragten Haushalte einen **Einkaufsgutschein über 15,- Euro.**
Die persönlichen Angaben unterliegen der absoluten statistischen Geheimhaltung und dem Datenschutz.
Weitere Informationen finden Sie auf: www.statistik.at/silcinfo

STATISTIK AUSTRIA
Die Informationsmanager

Betrüger am Telefon - Polizei warnt!

20.000 Euro ärmer ist eine 90jährige Pensionisten aus dem Bezirk Steyr-Land weil sie auf einen hinterhältigen Betrüger hereingefallen ist.

Der Leiter der Kriminalprävention beim Landeskriminalamt OÖ, ChefInsp Wöss Adolf rät: „Reagieren sie vorsichtig und misstrauisch wenn Sie ein Unbekannter am Telefon in ein Gespräch verwickeln möchte bzw. von Ihnen Geld, Wertsachen oder andere persönliche Daten verlangt. Am besten Sie lassen sich erst gar nicht auf ein Gespräch ein und legen auf."

„Lassen Sie sich auch auf keinen Fall von mitgeschickten Telefonnummern täuschen. Die Betrügerbanden nützen spezielle Programme, sodass am Telefondisplay der Opfer die Nummer der Polizei aufscheint. Damit wollen die Gauner ihre Glaubwürdigkeit erhöhen, sagt ChefInsp Wöss.

Weitere Sicherheitstipps:

- Geben Sie nie am Telefon Details zu Ihren finanziellen Verhältnissen bekannt
- Übergeben Sie niemals Geld oder Wertsachen an unbekannte Personen
- Lassen Sie sich am Telefon nicht verunsichern bzw. unter Druck setzen
- Lassen Sie sich nicht durch vermeintliche Notrufnummern auf Ihrem Telefondisplay täuschen
- Im Zweifelsfall rufen Sie die Polizei oder gehen Sie zur nächsten Polizeidienststelle
- Teilen Sie verdächtige Wahrnehmungen unbedingt der Polizei mit

Weitere Tipps und Informationen erhalten Sie unter http://bundeskriminalamt.at/202/start.aspx , bei Ihrer nächsten Polizeidienststelle oder bei der Kriminalprävention des Landeskriminalamtes OÖ unter 059 133 403750.

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

Prävention Afrikanische Schweinepest

Die Bekämpfung der – für Menschen absolut ungefährlichen – Afrikanischen Schweinepest (ASP) beim Wildschwein gestaltet sich schwierig.

Die nächstgelegenen Erkrankungsfälle traten in folgenden Ländern auf: Ukraine, Polen und zuletzt auch in Tschechien und Rumänien.

Um Tierleid und wirtschaftliche Verluste für Tierhalter und die nachgelagerten Wirtschaftszweige (Exportverbote) zu vermeiden, ist die Einschleppung der ASP in Hausschweinebestände zu verhindern.

Zum Schutz der Hausschweinebestände vor ASP werden Sie ersucht, einige wichtige Vorsorgemaßnahmen einzuhalten:

Speisereste:

Der Erreger der ASP ist sehr widerstandsfähig und kann Wochen, in gefrorenem Fleisch und Wurstwaren sogar mehrere Jahre überleben.

- Keine Entsorgung von Speiseresten in der Natur (Infektionsgefahr für Wildschweine)
- Keine Verfütterung von Speiseresten, Fleisch und Wurstwaren an Hausschweine (§ 15a Tierseuchengesetz….)
- Fremdarbeitskräfte sind dahingehend zu instruieren, dass Reiseproviantreste nur in verschlossene Müllbehälter einzuwerfen sind (im Idealfall in Sammelbehälter der TKV)

Futter und Einstreu:

- Futter und Einstreu ist am Betrieb vor Wildschweinen geschützt zu lagern
- Kein Verfüttern von Gras an Hausschweine, welches vorher von Wildschweinen kontaminiert wurde

Abschottung der Schweinehaltung

- Fremdarbeitskräfte und andere betriebsfremde Personen sind mit betriebseigener Schutzkleidung oder Einmalschutzkleidung auszustatten
- Mäuse und Ratten als mögliche Infektionsüberträger sind konsequent zu bekämpfen

Trennung von Jagd und Tierhaltung – Sicherheitsmaßnahmen:

Die verstärkte Bejagung zur Ausdünnung der Wildschweinpopulation ist ein wichtiger Punkt in der Bekämpfung der ASP.

Es gilt jedoch Folgendes zu beachten:

- Kein Betreten des Schweinestalles mit Jagdkleidung, mit Jagdausrüstung oder mit dem Jagdhund
- Kein Aufbrechen und Zerwirken von Schwarzwild am schweinehaltenden Betrieb, auch wenn Schweine nur für den Eigenbedarf gehalten werden
- Tot aufgefundene Wildschweine sind dem Amtstierarzt der Bezirkshauptmannschaft zu melden (Amtstierarzt Dr. Franz Gruber: 07248/603 64 511)

Vielen Dank für Ihre Mithilfe bei der Seuchenprävention.

Amtstierarzt Dr. Franz Gruber, Veterinärdienst – BH Grieskirchen

Kinderfasching

Auch in diesem Jahr organisierte der Generationenausschuss den bereits allseits lieb gewonnenen Kinderfasching im Hofbausaal.

Zahlreiche Helfer aus Volksschule, Kindergarten, Seniorenbund und Musikverein gelang es wieder, einen kunterbunten Faschingsumzug auf die Beine zu stellen.

Auch heuer spielte der Wettergott mit - der Musikverein konnte eine Horde von Zauberern, Feen und anderen Fabelwesen in einem lustigen Zug durch den Ort führen. Verschiedene Spielestationen, ein Bilderbuchkino sowie eine Polonaise sorgten im Anschluss für ein unvergessliches Erlebnis bei den Kindern.

Der Reingewinn dieser Veranstaltung geht dankenswerterweise auch heuer wieder an alle mitwirkenden Vereine und Institutionen. Ohne sie wäre es nicht möglich, ein Faschingsfest in dieser Größenordnung auf die Beine zu stellen.

Gemeinde

Zahlreiche begeisterte Teilnehmer beim Kinderfasching
Foto: Wilhelm Beutlmaier

Landesehrung für jahrzehntelange Kulturarbeit

Im Rahmen einer Feierstunde wurde dieser Tage im Redoutensaal in Linz an AL i. R., Herrn Alfred Voithofer die Kulturmedaille des Landes OÖ durch Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer verliehen.

Alfred Voithofer engagierte sich bereits seit seiner Jugend in Vereinen, Pfarre, Kultur und Tourismus. Maßgeblich beteiligt war er am Aufbau und 33 Jahre lang am Betrieb des Theater am Bauernhof in Meggenhofen.

Seit seiner Pensionierung im Jahr 2002 widmete er sich der Heimatforschung und Gemeindechronik. Er absolvierte den Heimatforscherlehrgang und verfasste bereits eine stolze Anzahl von Publikationen und Beiträgen zum Thema Heimatkunde und „Erlebte Dorfgeschichte“.

Herr Voithofer war auch Mitstreiter der ersten Stunde bei der Revitalisierung des Kadinger Presshauses und ist am Aufbau und Betrieb des historischen Gemeindearchives maßgeblich beteiligt.

Der Verein Lebens(t)raum gratuliert zu dieser verdienten Auszeichnung sehr herzlich und freut sich auf seine weitere Mitarbeit im Verein.

Verein Lebens(t)raum

LH Mag. Thomas Stelzer verlieh die Kulturmedaille *Foto: Verein Lebens(t)raum*

Verein Lebens(t)raum Meggenhofen - Jahreshauptversammlung mit Neuwahl

Der Verein Lebens(t)raum hielt am 15. Februar 2018 im Gasthof Auzinger seine Jahreshauptversammlung ab.

Neben einem ausführlichen Rechenschaftsbericht anhand einer Power-Point-Präsentation, stand auch eine Neuwahl auf der Tagesordnung. In den Vorstand neubestellt wurde Alois Steininger als Schriftführer-Stellvertreter.
Bei unserem Vereinsmitglied Frau DI Johanna Roider bedanken wir uns sehr herzlich für die jahrelange Tätigkeit im Vorstand.

Bürgermeister Wilfried Suchy gratulierte dem wiedergewählten Vorstand und bedankte sich beim Verein für dessen Aktivitäten.
Neben Grußworten von VBgm Sepp Kaser und LR Max Hiegelsberger stellte Ing. Franz Pevny , unser Regionalbetreuer von der Dorf-und Stadtentwicklung OÖ, in seinem Referat die Landesorganisation vor. Außerdem wurden Schwerpunkte wie Grünraumgestaltung im Ortsgebiet und diverse andere Projektmöglichkeiten, welche bereits von DOSTE gefördert wurden und werden, besprochen. Der Begriff „DOSTE“ steht für Dorf- und Stadtentwicklung, bedeutet aber auch, „die Bewohner nehmen die Gestaltung selbst in die Hand“.

Vom OÖ-Volksbildungswerk war Kons. Thomas Scheuringer anwesend. Er stellte in kurzen Umrissen diese Institution vor und verwies auch auf die Akademie der Volkskultur. Beim Verein bedankte er sich für die 10-jährige Mitgliedschaft in der Dachorganisation für Erwachsenenbildung und Kultur und überreichte an Obmann Otto Möslinger die „Silberne Ehrennadel“ und eine Urkunde.

Verein Lebens(t)raum

Obmann Otto Möslinger und Kons. Thomas Scheuringer
Foto: Verein Lebens(t)raum

Neuigkeiten von der Landjugend

Nach einer kleinen, erholsamen Winterpause starteten wir wieder topfit ins neue Jahr und bereiteten den MeggenhofnerInnen ein schmackhaftes Regionalfrühstück zu.

Die Produkte waren ausschließlich von unseren Direktvermarktern, an welche wir bei dieser Gelegenheit noch einmal ein großes Dankeschön richten dürfen. Von selbstgebackenen Weckerln über Speck und Schinken bis hin zu Käse und Milch war alles aus unserem Ort Meggenhofen.
Wir waren überwältigt wie viele Leute unserer Einladung nach der Kirche gefolgt sind, um im Hofbaursaal die leckeren Köstlichkeiten zu probieren. Bis auf den letzten Rest wurde alles aufgegessen und wir hoffen natürlich, dass es euch geschmeckt hat. Vielleicht sind jetzt einige auf unsere Direktvermarkter aufmerksam geworden und unterstützen so dadurch unsere Region.

Ein weiterer Höhepunkt im Jahr 2018 wird unser Fest „Zwisl“ sein. Nach unserem Jubiläum im vergangenen Jahr wird es heuer einige Neuerungen geben, unter anderem werden wir unser Event auf die Fläche des Kreupl-Anhängercenter am Kreisverkehr verlegen. Am Freitag ist ein Abend für alle Meggenhofner/innen geplant.
Mit den derzeit in Österreich angesagtesten DJ‘s werden wir dann die Samstagnacht zum Tag machen. Am Sonntag wird wie gewohnt ein klassischer Frühshoppen stattfinden. Wir hoffen, dass es auch heuer wieder ein gelungenes Fest wird und wir viele bekannte Gesichter aus Meggenhofen sehen. Daher haltet euch jetzt schon mal das Wochenende von 8. - 10. Juni 2018 frei.

Eure Landjugend

Preisübergabe beim Regionalfrühstück *Fotos: LJ*

Osterbaum 2018

Wie bereits seit einigen Jahren Tradiotion, wurde auch heuer vom Verein Lebens(t)raum am Dorfplatz ein Osterbaum aufgestellt.

Dieses Jahr wurden wir von den Kindergarten-Kindern und ihren Pädagoginnen tatkräftig unterstützt. Zwei Wochen vorher wurden von den Kindern 100 Ostereier für den Baum bunt bemalt.

Am 9. März 2018 wurde dann der Osterbaum, eine Birke, gespendet von Familie Halder aus Oberndorf, mit ca. 650 bunten Eiern von den Kindern und vielen Helfern geschmückt und aufgestellt.

Der Verein Lebens(t)raum übernahm die Bewirtung und freute sich ebenfall über die Besucher dieser Veranstaltung.

Beim Schmücken der Birke *Foto: Wilhelm Beutlmaier*

Der Erlös daraus wurde aufgestockt und so konnte der Verein den Betrag von € 300,-- an den Kindergarten übergeben.

Vielen Dank an Familie Halder für die gespendete Birke.

Verein Lebens(t)raum

Frühlingsenergie für sich nutzen

Nach einem langen Winterloch bringt der Frühling neue Energie und Elan.

Das Frühjahr verändert unbewusst unsere Einstellung. Mehr Tageslicht und wärmere Temperaturen lassen unsere Laune steigen. Es herrscht allgemeine Aufbruchsstimmung, die uns ermutigt, Neues zu probieren und höhere Ziele zu stecken. Sport im Freien ist wieder möglich, die sprießende Natur sorgt für Entspannung, neue Farben und Gerüche regen alle Sinne an. Nutzen Sie diese Zeit bewusst. Folgende Tipps sollen Ihnen helfen, Ihre Frühlingsenergie optimal zu nutzen:

Tipp 1: Farbenvielfalt genießen
In leuchtender Farbvielfalt begrüßt uns die neue Jahreszeit. Diese wirken auf unsere Psyche. Gönnen Sie sich im Frühjahr eine "Mini-Farbtherapie", indem sie bei einem Spaziergang die neuen, bunten Lebenszeichen genießen!
So wirken Frühlingsfarben auf Ihre Stimmung:

Gelb: Hellt Stimmung auf für mehr Optimismus

Rot: Fördert Selbstvertrauen und regt die Durchblutung an

Grün: Wirkt entschlackend und reinigend

Orange: Fördert eine positive Laune und mehr Mut

Tipp 2: Sonne tanken für eine bessere Stimmung
Mindestens die Hälfte der Österreicher haben einen Vitamin-D-Mangel. Die gute Nachricht: Bei ein wenig Sonneneinstrahlung - 20 Minuten täglich reichen schon aus - produziert unser Körper selbst das lebensnotwendige Vitamin. Ein Spaziergang an der Luft nützt gleich zweifach: Sie bewegen sich und regen die körpereigene Vitamin-D-Produktion an.

Tipp 3: Sport im Freien
Die Temperaturen steigen, draußen ist es länger hell. Das motiviert, wieder mehr Sport im Freien zu machen. Ob klassisches Laufen und Walking, oder kreative Sportarten wie Longboarden und Slacklining. Die Möglichkeiten für Bewegung in der Natur sind unbegrenzt.

Tipp 4: Neue Ziele setzen
Der Rhythmus der Natur signalisiert uns im Frühling, dass ein Neubeginn bevorsteht. Um uns herum erwacht das Leben. Fragen Sie sich, was Sie schon seit längerem für sich und Ihre Gesundheit erreichen möchten. Jetzt ist die Zeit, sich neue Ziele zu setzen!
Die Kraft des Frühlings unterstützt Sie in Ihrer Umbruchsstimmung.

Gesunde Gemeinde

Genießen Sie die Farbenvielfalt des Frühlings - diese wirkt positiv auf die Psyche!

Informationen Jungscharlager

Die Jungschar Meggenhofen möchte euch ein paar Informationen zum bevorstehenden Jungscharlager geben.

Katholische Jungschar

Es findet vom Sonntag, dem 12. August, bis zum 18. August 2018 in Roßleithen statt. Wir Jungscharleiter werden uns genauso wie in den Jahren zuvor ein tolles und einmaliges Programm überlegen.
Wie ihr bestimmt wisst, wird die Woche wieder unter ein spezielles Motto gesetzt, welches wir euch erst am Tag der Ankunft verraten werden. :) Außerdem werden die Kinder in Dienstgruppen eingeteilt (Küchen-, Ordnungs-, Gebets-, Mülldienst,…), damit es genauso sauber und gemütlich wie zu Hause ist. Natürlich erwarten euch sowohl neue und lustige Gruppenspiele, kleine Theateraufführungen sowie aufregende Einzelstationen und Wettkämpfe.
Aber auch die legendären Themen wie ein Lagerfeuer, eine Schatzsuche, der „Bunte Abend“, die Disco und die Olympischen Spiele, stehen auch heuer wieder am Programm. Wir freuen uns auch schon auf unsere diesjährigen besonderen Stargäste und ebenso auf die Köchinnen, die uns die ganze Woche mit Köstlichkeiten verwöhnen werden.
Die Anmeldeformulare werden beim Jungscharabschluss ausgeteilt oder liegen ab Juli in der Kirche und im Martinshaus auf. Bei irgendwelchen Fragen könnt ihr euch gerne bei uns melden.
Richard Kirchberger (0680/3176221) und Jonas Schmidt (0677/61114132)

Jungschar Meggenhofen

Sichtlich viel Spaß haben die Kinder im Jungscharlager
Foto: Jungschar

Musikverein Meggenhofen - Kirchenkonzert 2018

Musik wirkt - unterschiedlich je nach Ort und Art der Darbietung.

Manche Musik wirkt am besten in der Kirche, einem der schönsten Konzertsäle der Welt. Der Musikverein Meggenhofen freut sich zum ersten Mal seit 2005 wieder die Kirche in Meggenhofen mit Blasmusikklängen zu füllen. In unterschiedlichen Besetzungen und mit Gesang von Kerstin Mitterlehner hat der neue Kapellmeister Richter Grimbeek ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.
Dazu möchten wir alle Musikbegeisterten recht herzlich am 22. April 2018 um 18.00 in die Pfarrkirche Meggenhofen einladen.

Christian Mitterlehner
Obmann MV Meggenhofen

Mit Vollgas ins Jahr 2018

Wir, die junge Volkstanzgruppe Meggenhofen, ließen es gleich zu Beginn des Jahres anständig „kråchn“.

In Lederhose und erstmals mit unseren Mädels wurde am Ball der Generationen mit voller Energie um Mitternacht aufgeplattlt.

Im Hofbaursaal war die Stimmung und Begeisterung deutlich spürbar und so kamen wir um eine Zugabe nicht herum, was uns große Freude bereitete aber auch so manchen Muskelkater bescherte.
Doch bei diesem einen Auftritt soll es nicht bleiben, denn wir freuen uns schon auf die Nächsten.

Egal ob beim Plattln oder Volkstanzen, in unseren Proben wird es nie langweilig. Als junges, dynamisches Team haben wir einfach Spaß an der Brauchtumspflege und wollen das auch weitergeben. Wer glaubt Volkstanzen sei zu "altbacken", den werden wir vom Gegenteil überzeugen.

Du bist motivierter Tänzer oder einfach neugierig? Dann melde dich bei unserem Obmann Markus Steininger (0680 32 32 284), denn wir freuen uns immer über neue Gesichter.

Die Volkstanzgruppe zeigt vollen Einsatz!
Foto: Volkstanzgruppe

Volkstanzgruppe

Preisschnapsen

Am Samstag den 17. März veranstaltete der Kameradschaftsbund im Gasthaus Auzinger sein 12. Preisschnapsen.

Die stolzen Sieger des Preisschnapsens
Foto: Kameradschaftsbund

Auch heuer konnten Obm. Pichler und Bgm. Suchy wieder zahlreiche Teilnehmer begrüßen. Unter der Spielleitung von Aschl Alexander wurden in ca. drei Stunden die Plätze ausgespielt.
Sieger wurde so wie im Jahr 2015 Doppelbauer Josef aus Wels. Zweiter wurde Lehner Herbert gefolgt von Dumps Philipp, Köllerer Josef und Angermayr Markus.
Wir gratulieren den Gewinnern und danken den Mitspielern, den Spendern der Preise sowie den fleißigen Helfern für das schöne Preisschnapsen.

Kameradschaftsbund

Leistungsbilanz 2017 der Feuerwehr Meggenhofen

Anfang März 2018 hielt die Feuerwehr Meggenhofen ihre 142. Jahresvollversammlung ab.

Ehrung Bezirksverdienstmedaille in Gold

Foto: FF Meggenhofen

Eine Vielzahl an Ehrengästen kam dazu ins GH Auzinger. Angeführt von Frau LAbg. Sabine BINDER, die als Stellvertretung von FW-LR Elmar Podgorschek anwesend war, waren noch Bgm. Wilfried SUCHY, Vize-Bgm. Josef KASER, Bezirks- und Abschnittsfeuerwehrkommandant OBR Josef MURAUER bzw. BR Johann KRONSTEINER, Vertreter der örtlichen Feuerwehren aus Roitham und Wilhelmsberg, der Pfarre, der UNION und des Autohauses Ford DANNER anwesend.

Nach dem Totengedenken, abgehalten von Diakon Andreas HAGLER, fanden die Berichte von Schriftführer und Kassier statt. Im Berichtsjahr 2017 konnte Gernot BAUMGARTNER als Schriftführer von 20 Brand- und 60 technische Einsätze berichten. Zudem leistete die Feuerwehr Meggenhofen bei 565 Tätigkeiten wieder an die 12.000 Stunden, was eine Vollbeschäftigung von 6,5 Personen bedeuten würde. Im Kassenbericht von Franz Mitterlehner jun. konnte wiederum positiv Bilanz gezogen werden.

Kommandant Reinhard Voithofer dankte vor Allem den Mitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz dem Nächsten gegenüber, berichtete von sehr guten Übungs- und Einsatzbeteiligungen, von der Schwierigkeit an ordentliches Übungsmaterial, speziell an Fahrzeuge zu kommen und diese auch lagern zu können. Leider stößt das offensichtlich manchem Gemeindebürger sauer auf, wenn die Feuerwehr für Übungen Schrottautos zwischenlagern muss, da hier leider keine „Just in Time"-Lieferung erfolgen kann. Wir ersuchen hier die Bevölkerung schon, mit Augenmaß zu messen und die Notwendigkeit von Übungen zu sehen. Schließlich ist noch kein Meister vom Himmel gefallen und wenn es einmal sie als Geschädigten treffen sollte, was wir keinem wünschen, dann soll ja auch jeder Handgriff sitzen! Berichte zur bevorstehenden Neuwahl und Spenden an das Kinderdorfhaus „Haus St. Florian" in Altmünster und an das Projekt „MAITI – Nepals vergessene Mädchen", insgesamt € 900,-, waren weitere Berichtspunkte.
An etliche Mitglieder konnten auch wieder Auszeichnungen bzw. Ehrungen verliehen werden:

Die 40-jährige Dienstmedaille erhielten:
Johann EIGL jun., Rudolf KIRCHBERGER, Josef MESSENBÖCK, Erich MINIHUBER und Josef STEININGER.
Mit der **Bezirksverdienstmedaille in Gold** wurden ausgezeichnet:
Fritz FALZBERGER, Franz MITTERLEHNER sen., Johann STREICHER und Kommandant Reinhard VOITHOFER
Folgende Mitglieder wurden befördert:
Florian KIRCHBERGER
→ Ober-Löschmeister
Matthias KIRCHBERGER
→ Ober-Löschmeister
Michael KIRCHBERGER
→ Ober-Löschmeister
Franz STÖGER
→ Ober-Löschmeister
Martin MAIRINGER
→ Haupt-Löschmeister
Andreas LINDORFER
→ Brandmeister
Christoph MAYR
→ Brandmeister
Heinz OBERNDORFER
→ Oberbrandmeister

Groß wurde auch der Bereich Aus- und Weiterbildung gehalten. Nicht weniger als rund € 10.000,- wurden alleine dafür nur aus der eigenen FW-Kasse aufgewendet. Dass Aus- und Weiterbildung einen enorm hohen Stellenwert bei der Feuerwehr Meggenhofen hat, kann man alleine an dem Messen, dass sich Mitglieder mind. 45 Tage Urlaub oder Zeitausgleich genommen haben, um ihr Wissen an div. Ausbildungsveranstaltungen zu verbessern, was einzig und alleine wieder unseren Mitmenschen zu Gute kommt, sollten sie in eine bedrohliche Situation kommen.
An dieser Stelle möchte ich mich als Kommandant der Feuerwehr Meggenhofen, nicht nur bei meinen Kameradinnen und Kameraden, sondern auch bei der Gemeindevertretung, den Nachbarswehren, aber ganz besonders bei ihnen geschätzte Meggenhofnerinnen und Meggenhofner für die immerwährende Unterstützung bedanken. Viele haben ihren freiwilligen Beitrag anlässlich der Überbringung unseres Jahresberichtes bereits geleistet. **Herzlichen Dank dafür.** Unser Konto steht aber nach wie vor noch jedem für einen Spendeneingang offen.

Im Jahr 2017 nahmen sich wieder einige Kameraden die Zeit und absolvierten diverse Leistungsprüfungen. Auch auf diesem Wege noch einmal danke für dieses Engagement und herzliche Gratulation. Besonders hervorzuheben sind zwei Mitglieder (Michael Kirchberger, Tobias Voithofer) der FF Meggenhofen welche das Feuerwehrleistungsabzeichen in GOLD absolvierten. Im Kreise der Feuerwehr wird dieses Leistungsabzeichen auch Feuerwehrmatura genannt.

FF Meggenhofen

Drei neue Mitglieder, zwei Spenden und ein neues Fahrzeug für 2018

Zur 111. Vollversammlung lud Kommandant HBI Roland Fuchshuber am Donnerstagabend, 28. Dezember 2017 ins Feuerwehrhaus der FF Wilhelmsberg ein.

31 Mitglieder und viele Ehrengäste konnte Kommandant Fuchshuber zu Beginn der Versammlung begrüßen.
Nach einem einsatzreichem Jahr 2017 (sechs Brand- und 20 technische Einsätze) ließ der Schriftführer Michael Oberroither das Jahr Revue passieren.
Das 2017 auch finanziell gesehen ein erfolgreiches Jahr war, wiederspiegelte der Kassenbericht von AW Daniel Salfinger eindrucksvoll.

Gleich drei neue Mitglieder konnte Hauptbrandinspektor Fuchshuber bei der Vollversammlung seiner Mannschaft vorstellen und in den aktiven Feuerwehrdienst aufnehmen: Michael Schibler, Jakob und Julian Stöger. Kommandant Fuchshuber ließ in seinem Bericht die letzten fünf Jahre Revue passieren und lud seine Mannschaft zur bevorstehenden Kommandowahl am 23. März ein.
Für 2018 steht die Ersatzbeschaffung des KDOF bevor. Ein Ford Transit Custom wird im Frühjahr angekauft. Die finanzielle Zusage der Gemeinde ist bereits freigegeben.

Ehrungen und Beförderungen

Die 50-jährige Feuerwehrdienstmedaille erhielt E-AW Rudolf Mair.
Mit der Bezirks-Verdienstmedaille in Bronze wurden ausgezeichnet: HFM Peter Stöger, AW Michael Oberroither und BI Bernhard Fuchshuber.
Zum OFM wurden drei Kameraden befördert, dies sind: Benedikt Matzeneder, Martin Simmer und Lukas Stöger.
Hervor gehoben wurde auch die Absolvierung des FLA-Gold im Jahr 2017 von AW Daniel Salfinger – er bestand die „Feuerwehrmatura“ mit Bravour.

Gespendet und Spende erhalten

Es ist schon fast Tradition geworden, dass die drei Meggenhofener Feuerwehren (Roitham, Meggenhofen und Wilhelmsberg) an den örtlichen Sozialfond eine Spende übergeben. Dieses Jahr konnte der stolze Betrag von 1.000,- Euro an die Vorsitzende Birgit Kaser überreicht werden.

Der neue Raiffeisenobmann, DI Dr. Helmut Berger (selbst aktives Mitglied der FF Wilhelmsberg) und der Geschäftsführer der Raiffeisenbank Meggenhofen-Kematen, Manfred Falzberger, MBA überbrachten neben den Dankesworten auch einen stolzen Geldbetrag von 1.500,- Euro für die finanzielle Unterstützung des KDOF-Ankaufes.
Neben dem Gastreferat von Brandrat Johann Kronsteiner, überbrachten folgende Ehrengäste ihre Grußworte an die Vollversammlung: Abteilungsinspektor Franz Artelsmair (Polizei Haag), Bezirkskommandant Josef Murauer und Bürgermeister Wilfried Suchy.
Die Anwesenheit der umliegenden Feuerwehren mit ihren Kommandanten ergänzten die Grußworte. Unter ihnen waren die FF Großkrottendorf, FF Offenhausen, FF Roitham und FF Meggenhofen.
Ehren-Oberbrandrat Josef Schwarzmannseder, Amtsleiterin Irene Berger, Vizebürgermeister Sepp Kaser sowie fünf Ehrendienstgradträger der FF Wilhelmsberg waren unter den anwesenden Gästen.

FF Wilhelmsberg

Drei neue Mitglieder bei der FF Wilhlemsberg
Foto: FF Wilhelmsberg

Verleihung der Bezirksmedaille in Bronze
Foto: FF Wilhelmsberg

Sportmotorische Fähigkeiten der Kinder fördern

In den Oberösterreichischen Nachrichten vom Samstag, 17.02.2018, fand sich ein Artikel, dass die Sportmotorischen Fähigkeiten der Kinder immer mehr abnehmen.

Die Meggenhofener sind sportlich aber sehr aktiv. Um dies zu wissen muss man sich nur den Sportverein mit seinen verschiedenen Sektionen und Aktivitäten ansehen.

Wir möchten auch unseren Beitrag im Kindergarten leisten und die Kinder motivieren sich sportlich zu betätigen. Dazu veranstalteten wir vom 09.02. – 02.03.2018 Olympische Winterspiele im Kindergarten.

Gemeinsam mit den Kindern haben wir uns darauf vorbereitet:

• Das Material wurde gemeinsam hergestellt (Grasschi, Teppichschlittschuhe, Stirnbänder, Flaggen, ..). Die Kinder waren aktiv beteiligt und konnten hierbei schon ihre feinmotorischen Fertigkeiten (Fingerstricken, schrauben, bohren, …) trainieren.
• Durch das Training für die einzelnen Disziplinen wurden Ausdauer, Konzentration, Gleichgewicht, Geschicklichkeit, Kooperation, Sprungkraft und Handgeschicklichkeit gefördert.
• Die Bewerbe waren geprägt von Anteilnahme, Loyalität, Empathie (mitfiebern), Ehrgeiz, Gelassenheit (es kann nicht jeder gewinnen).

Sowohl die Eröffnung, als auch die Schlussveranstaltung mit Siegerehrung war für die jungen Olympioniken ein großes Erlebnis.

Kindergarten Meggenhofen

Winterspiele im Kindergarten *Fotos: Kindergarten*

Ein besonderer Schultag

Mein Herz schlägt für SPORT. Dieser Satz stimmt nicht nur für mich, sondern auch für unseren Landeshauptmann-Stellvertreter und Sportrefent Dr. Michael Strugl.

So sagte er folgendes zur Sport- und Funmesse in Ried (Freitag, 9. 3. 2018):

Sie sind hier, weil Ihr Herz - so wie meines - für den Sport schlägt?! Und das zu recht, denn Sport macht Spaß, hält gesund, verbindet und ist eine echte Lebensschule. Kein anderer Lebensbereich prägt die Gesellschaft so stark und positiv wie der Sport.
Es ist erklärtes Ziel des Sportlandes Oberösterreich, dass möglichst viele Menschen von klein auf bis ins hohe Alter aktiv und fit sind. Unsere Sportvereine und Verbände sind mit ihrem Angebot dabei die wichtigsten Partner.
Denn es gilt: „Dein Leben. Dein Sport. Es ist deine Zeit!“

61 SPORTSTATIONEN wurden in den Messehallen angeboten. Von American Football, Badminton, Basketball, Klettern, Boxen, Fitness Convention, Geschicklichkeitsparcour, Schi-Simulator, Radparcour, Rudern und vieles mehr durften wir am "FILL YOUR FUTURE Schultag" (schulbezogene Veranstaltung) in Ried ausprobieren.

Unsere Kinder freuen sich jedes Jahr auf diesen besonderen Schultag. Heuer konnten sie bei einer Station sogar ihre Fitness testen. „Wie fit bist du?“ – diese sportmotorische Testung für Kinder war der RENNER.

Um diesen Tag auch zu einem besonderen Erlebnis für unsere Kinder zu machen, unterstützten uns viele Eltern, die sich als Begleitpersonen zur Verfügung stellten.

Ein herzliches Dankeschön!

Die Schulleitung

Den Volksschülern gefiel die Sport- und Funmesse
Foto: Volksschule

Aus dem Standesamt

Wir gratulieren zum Nachwuchs:

Nadine und Marco Wagner
zum Sohn Hannes
Roitham, im Dezember 2017

Christiane und Rainer Kronlachner
zur Tochter Elena Marie
Roitham, im Jänner 2018

Wir gratulieren zum Abschluss:

Philipp Spreitzer:

hat die Johannes Kepler Universiät mit dem Titel Bachelor of Sience in Mechatronic abgeschlossen.

Wir bedauern folgende Todesfälle:

Karl Weber (Dezember)
im 56. Lebensjahr

Anna Hattinger (Februar)
im 87. Lebensjahr

Christine Oberbauer (Februar)
im 59. Lebensjahr

Thersia Kirchberger (März)
93. Lebensjahr

Einwohnerstatistik:

Hauptwohnsitze	gesamt	männlich	weiblich	Inländer	Ausländer
am 01.01.2017	1.532	787	745	1.466	66
am 01.01.2018	1.559	800	759	1.483	76

Personenstandsfälle im Jahr 2017

Geburten:	7 männlich	9 weiblich	16 gesamt	Eheschließungen: 15
Todesfälle	11 männlich	5 weiblich	16 gesamt	

Wir gratulieren zum Geburtstag:

Aloisia Jedinger
Schlatt
98. Geburtstag, im Jänner

Elfriede Rosner
Meggenhofen
85. Geburtstag, im Jänner

Maria Elsinger
Meggenhofen
93. Geburtstag, im Jänner

Maria Leitner
Meggenhofen
92. Geburtstag, im Februar

Anna Einberger
Meggenhofen
85. Geburtstag, im Februar

Adele Müller
Meggenhofen
95. Geburtstag, im Februar

Maximilian Roider
Pfarrhofsberg
91. Geburtstag, im März

IMPRESSUM:

Medieninhaber und Herausgeber:

Gemeinde Meggenhofen
Am Dorfplatz 1
4714 Meggenhofen

Redaktion: Gemeinde Meggenhofen, Tel. (07247)7110
www.meggenhofen.at, E-mail: gemeinde@meggenhofen.ooe.gv.at

Fotos: Gemeinde Meggenhofen und privat

für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Wilfried Suchy